

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 26. August 2022.

- ▶ per E-Mail an seminare@ijos.net
- ▶ per Post mit dieser Postkarte
- ▶ per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen
- ▶ per Fax an 05401 40897



IJOS
IJOS GmbH
Postfach 1380
D-49111 Georgsmarienhütte

Bitte
ausreichend
frankieren!

ANFAHRT | KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT:

IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf

WEGBESCHREIBUNG:

Mit dem PKW

Bremen oder Münster über die A1

Fahren Sie über die A1 bis zum Autobahnkreuz Lotte/Osnabrück und wechseln auf die A30 in Richtung Osnabrück/Hannover. Der A30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Dann die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Aus Richtung Hannover über die A30

Der A30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Nach der Abfahrt die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Mit Bahn und Bus

Ab Hauptbahnhof Osnabrück erreichen Sie das Technologie Centrum Bissendorf mit den Bus-Linien 13, 381 und/oder 382, Fahrtrichtung Voxtrup/Bissendorf. Ausstieg ist an der Haltestelle „Gewerbepark West“ direkt am Technologie Centrum.

IJOS GmbH

Institut für Jugendrecht,
Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement

Postfach 1380
D-49111 Georgsmarienhütte

T 05401 40847
F 05401 40897

info@ijos.net
www.ijos.net



ZWISCHEN DOKTORSPIEL UND GRENZVERLETZUNG

Über den Umgang mit kindlicher Sexualität
in der Kindertagesstätte

30. August 2022

IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf bei Osnabrück

PROGRAMM

Kindliche Sexualität hat wenig mit der Sexualität Erwachsener zu tun. Die psychosexuelle Entwicklung eines Menschen setzt schon vor der Geburt ein. Es geht dabei vor allem darum, dass ein Kind sich mit allen Sinnen die Umwelt aneignet und so eine gesunde Identität aufbauen und ein gutes Körperbewusstsein ausbilden kann. Sexuelle Neugier, gegenseitiges Anfassen und Anschauen, das Ausprobieren, wie der Körper funktioniert und unzählige Fragen über Liebe und Sexualität sind dabei völlig normal.

Das unbedarfte Nachfragen oder Verhalten der Kinder in Bezug auf Sexualität, kann bei Erwachsenen Verlegenheit auslösen. Unsicherheiten über passende Antworten sowie eigene kulturelle oder auch institutionelle Tabus stehen einem entspannten Umgang mit Sexualität im Weg. Oft taucht die Frage auf, wo der Unterschied zwischen sexueller Neugier von Kindern, sexualisiertem Verhalten und sexueller Grenzverletzung liegt. Nicht selten sorgen „Doktorspiele“ unter Kindern bei Eltern und Erzieher*innen deshalb für große Aufregung und Diskussionen. Oder aber sexuelle Übergriffe unter Kindern werden bagatellisiert und die Kinder werden nicht ausreichend geschützt.

In dieser eintägigen Fortbildung sind die Teilnehmenden eingeladen, Erfahrungen auszutauschen und ihre Haltungen zur Sexualität zu reflektieren. Neben fachlichem Input werden Beispiele aus der Praxis besprochen, die Unterschiede zwischen sexueller Neugier und sexuellen Übergriffen erläutert und ein mögliches Vorgehen bei Übergriffen vorgestellt.

Darüber hinaus wird auf Präventions- und Schutzkonzepte für Kitas eingegangen und Materialien für die praktische Arbeit vorgestellt.

Ziel des Seminars ist es, für kindliche Sexualität zu sensibilisieren und Handlungssicherheit im Umgang mit kindlicher Sexualität, mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen zu erreichen.

Inhalte der Weiterbildung sind:

- ▶ psychosexuelle Entwicklung von Kleinkindern
- ▶ mögliche Besonderheiten bei Kindern mit Entwicklungsverzögerungen
- ▶ kulturelle Unterschiede im Umgang mit Sexualität
- ▶ Unterschied: Neugier und sexuelle Grenzverletzung
- ▶ Ablauf bei sexuellen Übergriffen unter Kindern
- ▶ Präventions- und Schutzkonzepte
- ▶ Sexualpädagogisches Konzept

METHODEN

Kurzvorträge, Diskussionen, Reflexion, Fallsupervision, Kleingruppen- und Fallarbeit, sexualpädagogische Methoden, fachlicher Austausch, Besprechung von Beispielen aus der Praxis, Materialvorstellung

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte und Fachkräfte in Kindertagesstätten.

REFERENTIN

Meline Götz: Soziale Arbeit B.A., zertifizierte Sexualpädagogin (gsp - Gesellschaft für Sexualpädagogik), personen- und emotionsfokussierte Beraterin, Sexualpädagogin für Menschen mit Behinderung



ZEITLICHER ABLAUF

09.30 Uhr Stehkafee
10.00 Uhr Seminarbeginn
12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause
17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Hinweis: Diese Fortbildung ist auch als Inhouse-Veranstaltung buchbar. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Die Teilnahme an der Fortbildung kann unter bestimmten Bedingungen mit bundesländerspezifischen Bildungsschecks gefördert werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.iwwb.de unter „Förderung“.

Zwischen Doktorspiel
und Grenzverletzung (FOBI-2022-0948)

TEILNAHMEGEBÜHR: 298 EURO
(Inkl. Getränke, Mittagessen, Kaffee und Gebäck), Eine Übernachtung ist in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

SEMINAR-ANMELDUNG

Name, Vorname

Institut/Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an. Damit Sie im Falle einer Absage gegen finanzielle Risiken abgesichert sind, empfehlen wir den Abschluss einer Seminarversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung und unter www.ijos.net/ijos-seminarversicherung.